

## Angebotsaufforderung Inhaltsverzeichnis

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

<b>Titel</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
1.	Baustelleneinrichtung.....	13
1.1.	Baustelleinrichtung.....	13
2.	Dachabdichtungsarbeiten.....	15
2.1.	Dachabdichtungsarbeiten.....	15
3.	Absturzsicherung.....	32
3.1.	Absturzsicherung.....	32
4.	Stundenlohnarbeiten.....	34
4.1.	Stundenlohnarbeiten.....	34
	Zusammenstellung.....	35

## Angebotsaufforderung

---

### Projektdaten

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**PLZ/Ort:**  
**Straße:**

### Vergabedaten

**Art der Ausschreibung:** Öffentliche Ausschreibung  
**Ort der Angebotsabgabe:** Stäwog z.Hd Herrn Göhringer Barkhausenstraße 22,  
27568 Bremerhaven  
**Datum der Angebotseröffnung:** 16.03.2021  
**Uhrzeit der Angebotseröffnung:** 10:15  
**Zuschlagsfrist:** 31.03.2021

### Ausführungstermine

### Auftraggeberdaten

**Auftraggeber:** Städtische Wohnungsgesellschaft  
Bremerhaven mbH  
**Straße:** Barkhausenstraße 22  
**PLZ/Ort:** 27568 Bremerhaven

**Leistungsverzeichnis:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

**Angebotssumme:** ..... **EUR**

zuzüglich 19,00% Mehrwertsteuer: ..... **EUR**

**Angebotssumme brutto:** ..... **EUR**

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
---------------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

### Allgemeines zur Baustelle

#### Angaben zur Baustelle

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Bremerhaven mbH beabsichtigt in der Isarstraße Bremerhaven einen Neubau von 20 Mietwohneinheiten zu errichten.

Der Gebäudekomplex besteht aus 2 angereichten Wohnhäusern, mit 2 und 3-Geschossen ist in hochwertiger Ausstattung auszuführen.

Das Haus ist komplett unterkellert.

Der Auftraggeber behält sich die losweise Vergabe von nachstehend beschriebenen Titeln vor. Die losweise Vergabe hat keinen Einfluss auf die Einheitspreise.

#### Der Bauherr:

Stäwog  
Städtische Wohnungsgesellschaft Bremerhaven mbH  
Barkhausenstraße 22  
27568 Bremerhaven

wird vertreten durch die

#### Architekten:

Architekten und Gutachter Wiedenroth  
Kirchenstraße 13-15  
27568 Bremerhaven  
Tel. 0471-9520630

#### Tragwerksplanung:

KSF Steimke, Dr. Hemmy & Partner  
Beratende Ingenieur mbH  
Alfred- Balzer- Straße 5  
27570 Bremerhaven  
Tel. 0471-9315733

#### HLS- Planung:

#### Elektro- Planung:

#### SiGeKo:

### Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen auf der Grundlage der VOB Teil B

#### Inhaltsübersicht

1. Leistungsverzeichnis

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2. Zusätzliche Technische Vorschriften
3. Preis, Einsichtnahme in Preisermittlung
4. Ausführungsunterlagen
5. Veröffentlichungen
6. Werbung
7. Bautagesberichte
8. Sprache
9. DIN-Vorschriften
10. Baustelleneinrichtungsplan, Straßen-, Wege, Lager- und Arbeitsplatzbenutzung, Mitbenutzung fremder Gerüste und Einrichtungen
11. Baustellenräumung
12. Stoffprüfung
13. Nachunternehmer
14. Wettbewerbsbeschränkung
15. Kündigung
16. Haftung, Mitteilung von Bauunfällen
17. Verjährungsfrist der Gewährleistungsansprüche
18. Abrechnung
19. Abrechnung der Stundenlohnarbeiten
20. Zahlungen
21. Abtretung
22. Vertragserfüllungs-, Gewährleistungs- und Abschlags- oder Vorauszahlungsbürgschaften
23. Vertragsänderungen

### 1. Leistungsverzeichnis

Der Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich, auch wenn der Auftragnehmer für sein Angebot selbstgefertigte Abschriften oder Kurzfassungen verwendet hat.

### 2. Zusätzliche Technische Vorschriften (zu § 1 Nr. 2)

In den Verdingungsunterlagen genannte technische Vorschriften, die im Teil C der VOB - Allgemeine Technische Vorschriften für Bauleistungen (ATV) - nicht angeführt sind, sind Zusätzliche Technische Vorschriften im Sinne von § 1 Nr. 2 d.

### 3. Preise, Einsichtnahme in die Preisermittlung ( zu § 2)

- 3.1 Für die Leistungen wird der Preis vergütet, der sich nach den vertraglichen Einheitspreisen und den tatsächlich ausgeführten Leistungen ergibt (Einheitspreisvertrag), soweit keine andere Berechnungsart vereinbart worden ist.
- 3.2 Wenn nach § 2 Nr. 3, 5, 6 oder 7 neue Preise zu vereinbaren sind, hat der Auftragnehmer auf Verlangen die Preisermittlungen für die neuen Preise und, soweit erforderlich, für die gesamte Leistung zur Einsicht vorzulegen und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Das Gleiche gilt, wenn dem Auftragnehmer eine Vergütung nach § 2 Nr. 8 Abs. 2 zusteht.

### 4. Ausführungsunterlagen (zu § 3)

#### 4.1 Ausführungsunterlagen des Auftraggebers (zu § 3 Nr. 1)

Der Auftragnehmer hat die Unterlagen, die nach dem Vertrag vom Auftraggeber zu liefern sind, entsprechend dem Baufortschritt so anzufordern, dass die Übergabe durch den Auftraggeber rechtzeitig erfolgen kann.

Der Ausführung dürfen nur Unterlagen zu Grunde gelegt werden, die vom Auftraggeber ausdrücklich als zur Ausführung bestimmt gekennzeichnet sind; über Art und Umfang dieser Unterlagen ist Einvernehmen herzustellen.

#### 4.2 Ausführungsunterlagen des Auftragnehmers (zu § 3 Nr. 5)

Der Auftragnehmer hat auf Verlangen des Auftraggebers einen Bauzeitenplan und einen Baustelleneinrichtungsplan aufzustellen und rechtzeitig vor Ausführung der Leistungen, spätestens jedoch 2 Wochen nach Aufforderung vorzulegen.

Der Auftragnehmer hat auf Verlangen seinen Bauzeitenplan fortzuschreiben.

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
---------------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

### 5. Veröffentlichungen (zu § 3 Nr. 6)

Veröffentlichungen über die Bauleistung sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

### 6. Werbung (zu § 4 Nr. 1)

- 6.1 Gewerbliche Werbung auf der Baustelle ist nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
- 6.2 Über die Art und das Anbringen von Bauschildern sowie die Kosten dafür ist Einvernehmen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer herzustellen. Der Auftraggeber behält sich vor, an geeigneter Stelle eine Tafel mit einem Verzeichnis aller beteiligten Auftragnehmer aufstellen zu lassen.

### 7. Bautagesberichte (zu § 4)

Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte zu führen und davon dem Auftraggeber eine Durchschrift zu übergeben. Die Bautagesberichte müssen die Angaben enthalten, die für die Ausführung oder Abrechnung des Vertrags von Bedeutung sein können, z. B. über Wetter, Temperaturen, Zahl und Art der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte, Zahl und Art der eingesetzten Großgeräte, den wesentlichen Baufortschritt (Beginn und Ende von Leistungen größeren Umfangs, Betonierungszeiten oder dgl.), bestimmte Arten der Ausführung oder Abrechnung, besondere Abnahme nach § 12 Nr. 2, Unterbrechung der Ausführung einschließlich kürzerer Unterbrechungen der Arbeitszeit mit Angabe der Gründe, Unfälle, Behinderung und sonstige Vorkommnisse.

### 8. Sprache (zu § 4 Nr. 2)

Alle Äußerungen des Auftragnehmers müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Fremdsprachliche schriftliche Äußerungen Dritter sind mit deutscher Übersetzung einzureichen; auf Verlangen des Auftraggebers hat der Auftragnehmer die Übersetzung durch einen deutschen vereidigten Dolmetscher vornehmen zu lassen. Die Übersetzung behördlicher Bescheinigungen muss vom Konsulat beglaubigt sein.

Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass während der Arbeit auf der Baustelle ständig jemand anwesend ist, der eine fachliche Verständigung in deutscher Sprache ermöglicht. Kommt der Auftragnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, so ist der Auftraggeber berechtigt, einen Dolmetscher auf Kosten des Auftragnehmers heranzuziehen.

### 9. DIN-Vorschriften

Die Allgemeinen Technischen Vorschriften - ATV - VOB/C - und die weiteren in den Verdingungsunterlagen genannten DIN-Normen gelten in der jeweils letzten Fassung, die spätestens drei Monate vor dem Einreichungs-/Eröffnungstermin im Bundesanzeiger bekannt gemacht bzw. - bei den weiteren DIN-Normen - angezeigt worden ist.

### 10. Straßen-, Wege-, Lager- und Arbeitsplatzbenutzung, Mitbenutzung fremder Gerüste und Einrichtungen (zu § 4 Nr. 4 und § 3 Nr. 4)

- 10.1 Straßen, Wege, Lager- und Arbeitsplätze innerhalb des Baugeländes werden in bestehendem Zustand zur Verfügung gestellt. Sie können vom Auftragnehmer nur auf eigene Gefahr benutzt werden.
- 10.2 Treten bei der Benutzung bauseitig zur Verfügung gestellter Anlagen oder Grundstücke an diesen Schäden durch Verschulden des Auftragnehmers ein, so ist der Auftragnehmer dem Auftraggeber dafür schadensersatzpflichtig.
- 10.3 Die Mitbenutzung vorhandener Gerüste und Einrichtungen anderer Unternehmer ist vom Auftragnehmer mit diesen zu vereinbaren.

### 11. Baustellenräumung (zu § 4 Nr. 2 und § 5 Nr. 1)

- 11.1 Die Baustelle ist so bald wie möglich zu räumen. Befolgt der Auftragnehmer eine dahingehende Aufforderung nicht innerhalb angemessener Frist, so kann der Auftraggeber die Baustelle auf Kosten des Auftragnehmers räumen lassen.

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
---------------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

11.2 Vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Lagerplätze, Arbeitsplätze und Zufahrtswege sind bei der Räumung im früheren Zustand zurückzugeben. Im Boden eingebaute Teile der Baustelleneinrichtung sind auszubauen und zu beseitigen.

### 12. Stoffprüfungen (zu § 4 Nr. 1 Abs. 2)

Verlangt der Auftraggeber Güte- und Gebrauchsprüfungen von Stoffen und Bauteilen, die über die in den Allgemeinen Technischen Vorschriften für Bauleistungen (ATV) vorgeschriebenen oder sonst vertraglich vereinbarten nach Art und Umfang hinausgehen, so erhält der Auftragnehmer hierfür eine besondere Vergütung; er hat in diesen Fällen nach Weisung des Auftraggebers die Proben zu entnehmen oder herstellen und diese prüfen zu lassen. Die Bestimmungen von § 18 Nr. 2 bleiben unberührt.

### 13. Nachunternehmen (zu § 4 Nr. 8)

13.1 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, den Verträgen mit Nachunternehmen die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen auf der Grundlage der VOB Teil B (AVB) zu Grunde zu legen.

13.2 Der Auftragnehmer darf dem Nachunternehmer keine - insbesondere hinsichtlich der Zahlungsweise - ungünstigeren Bedingungen auferlegen, als zwischen ihm und dem Auftraggeber vereinbart sind.

### 14. Wettbewerbsbeschränkungen (zu § 8 Nr. 4)

14.1 Wenn der Auftragnehmer aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen hat, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, hat er als Schadenersatz 3 v. H. der Auftragssumme an den Auftraggeber zu zahlen, es sei denn, dass eine andere Schadenshöhe nachgewiesen wird.

Dies gilt auch, wenn der Vertrag gekündigt wird oder bereits erfüllt ist.

14.2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen (§ 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB -) sind insbesondere Verhandlungen und Verabredungen mit anderen Bietern über

- Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten,
- die zu fordernden Preise,
- Bindungen sonstiger Entgelte,
- Gewinnaufschläge,
- Verarbeitungsspannen und andere Preisbestandteile,
- Zahlungs-, Lieferungs- und andere Bedingungen, soweit sie unmittelbar oder mittelbar den Preis beeinflussen,
- Entrichtung von Ausfallentschädigungen oder Abstandszahlungen,
- Gewinnbeteiligung oder andere Angaben

sowie Empfehlungen, es sei denn, dass sie nach § 38 Abs. 2 des GWB zulässig sind. Solchen Handlungen des Auftragnehmers selbst stehen Handlungen von Personen gleich, die von ihm beauftragt oder für ihn tätig sind.

14.3 Sonstige vertragliche oder gesetzliche Ansprüche des Auftraggebers - insbesondere solche aus § 8 Nr. 4 - bleiben unberührt.

### 15. Kündigung (zu § 8)

15.1 Kündigt der Auftraggeber den Vertrag nach § 8 Nr. 1, so sind Auftraggeber und Auftragnehmer verpflichtet, einander Auskünfte zu erteilen und diese zu belegen, soweit dies notwendig ist, um die Höhe des Vergütungsanspruchs zu bemessen.

### 16. Haftung (zu § 10)

16.1 Der Auftragnehmer hat alle zur Sicherung der Baustelle nach den gesetzlichen, polizeilichen und Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen Maßnahmen unter voller eigener Verantwortung auszuführen oder diese zu veranlassen. Er haftet für sämtliche aus der Unterlassung solcher Maßnahmen dem Auftraggeber erwachsenden Schäden. § 10 Nr. 2 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

16.2 Bewachung und Verwahrung der Baubuden, lagerndes Material, Arbeitsgeräte, Arbeitskleider usw. des Auftragnehmers oder seiner Erfüllungsgehilfen - auch während der Arbeitsruhe - ist Sache des Auftragnehmers; der Auftraggeber ist dafür nicht verantwortlich, auch wenn sich diese Gegenstände auf seinen Grundstücken befinden.

16.3 Hat der Auftraggeber auf Grund gesetzlicher Vorschriften Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers Schadenersatz zu leisten,

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
---------------------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

---

so steht ihm der Rückgriff gegen den Auftragnehmer zu, wenn der Schaden durch Verschulden des Auftragnehmers oder seiner Erfüllungsgehilfen verursacht worden ist. Hat ein Verschulden des Auftraggebers oder seiner Erfüllungsgehilfen mitgewirkt, so findet § 254 BGB Anwendung.

### 17. Verjährungsfrist der Gewährleistungsansprüche (zu § 13 Nr. 5 Abs. 1 Satz 3)

Die Verjährungsfrist der Gewährleistungsansprüche für Mängelbeseitigungsleistung endet nicht vor Ablauf der für die Vertragsleistung vereinbarten Verjährungsfrist.

### 18. Abrechnung (zu § 14)

- 18.1 Die Rechnung ist nur prüfbar, wenn der Rechengang verfolgt und geprüft werden kann.
- 18.2 Werden mehrere Rechnungen eingereicht, so sind sie nach ihrem Zweck als Abschlags- oder Schlussrechnungen zu bezeichnen; die Abschlagsrechnungen sind laufend zu nummerieren.
- 18.3 Liegt dem Vertrag ein Leistungsverzeichnis zu Grunde, so erhalten in allen Rechnungen die Bezeichnung der Teilleistungen die Nummern der Ordnungszahlen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses.
- Die Bezeichnungen dürfen abgekürzt wiedergegeben werden, wenn die Ausführung nicht von der Leistungsbeschreibung abweicht.
- 18.4 Aus Abrechnungszeichnungen oder anderen Aufmaßunterlagen müssen alle Maße, die zur Prüfung der Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein.
- 18.5 Die Beteiligung des Auftraggebers oder dessen Bevollmächtigten an der Ermittlung des Leistungsumfanges gilt nicht als Anerkenntnis.
- 18.6 Abschlagsrechnungen, Teilschlussrechnungen, Schlussrechnung
- In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen nach den Ordnungszahlen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses aufzuführen, die Nettopreise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze) anzugeben, und der Umsatzsteuerbeitrag unter Zugrundelegung des zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer (§ 13 UStG) geltenden Steuersatzes hinzuzusetzen.
- Bereits geleistete Abschlagszahlungen sind am Schluss der Rechnung einzeln und in der Nummernfolge aufzuführen und abzusetzen.

### 19. Abrechnung der Stundenlohnarbeiten (zu § 15)

- 19.1 Über Stundenlohnarbeiten hat der Auftragnehmer arbeitstäglich Stundenlohnzettel einzureichen. Die Rechnungen über Stundenlohnarbeiten sind getrennt von den Rechnungen über die sonstigen Leistungen aufzustellen; die Nr. 18.6 ist anzuwenden.
- Die Stundenlohnabrechnungspreise müssen entsprechend den Stundenlohnzetteln nach Berufs-, Lohn- und Gehaltsgruppen aufgliedert werden.
- 19.2 Der Auftragnehmer ist auf Verlangen des Auftraggebers verpflichtet, die tatsächlichen Lohnkosten anhand der Lohnlisten nachzuweisen, soweit nicht Stundenverrechnungssätze vereinbart worden sind.

### 20. Zahlungen (zu § 16)

- 20.1 Soweit Skonto vereinbart ist, beginnen die Skontofristen mit dem Tag des Eingangs der prüfbaren Rechnungen (Eingangsstempel der Empfangsstelle).

### 21. Abtretung (zu § 16)

- 21.1 Forderungen des Auftragnehmers gegen den Auftraggeber können ohne Zustimmung des Auftraggebers nur unter folgenden Bedingungen abgetreten werden:
- a) Die Abtretung erstreckt sich auf alle Forderungen aus einem genau bezeichneten Auftrag. Sie umfasst außer diesem

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Auftrag auch etwaige Nachträge, die als solche bezeichnet sind. Abzutreten ist der noch ausstehende Betrag.

- b) Eine weitere Abtretung durch den neuen Gläubiger ist ausgeschlossen.
- c) Die Abtretung wirkt gegenüber dem Auftraggeber - und zwar vom angezeigten Abtretungsdatum ab - erst, wenn sie dem Auftraggeber vom alten Gläubiger (Auftragnehmer) und vom neuen Gläubiger schriftlich angezeigt worden ist. Sind Ansprüche aus mehreren Aufträgen abgetreten worden, so muss jede Abtretung mit einem gesonderten Schreiben angezeigt werden.

21.2 Abtretungen, die nicht unter Nr. 21.1 fallen (z. B. Teilabtretungen), sind nur mit Zustimmung des Auftraggebers wirksam. Für diese Abtretungen gilt Nr. 22.1 insoweit, als nichts anderes vereinbart ist.

21.3 Der neue Gläubiger muss Zahlungen, die der Auftraggeber nach der Abtretung an den Auftragnehmer leistet, gegen sich gelten lassen, wenn seit dem Eingang der Abtretungsanzeige (Nr. 22.1 c) beim Auftraggeber und dem Tag der Zahlung (Barzahlungen, Abgang des Überweisungsauftrags oder des Schecks aus der Kasse) noch nicht 6 Werktage verstrichen sind.

### 22. Vertragserfüllungs-, Gewährleistungs- und Abschlags- oder Vorauszahlungsbürgschaften (zu § 17)

22.1 Hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft zu stellen, so muss sie von einem in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitut oder Kreditversicherer gestellt werden.

22.2 Urkunden über Vertragserfüllungsbürgschaften werden nach Abnahme der Bauleistung auf Verlangen zurückgegeben, wenn der Auftragnehmer die Leistungen vertragsgemäß erfüllt, etwa erhobene Ansprüche auf Schadenersatz oder Erstattung von Überzahlungen befriedigt hat.

22.3 Urkunden über Gewährleistungsbürgschaften werden auf Verlangen zurückgegeben, wenn die Verjährungsfristen für Gewährleistung einschl. Schadenersatz abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche - auch auf Erstattung von Überzahlungen - erfüllt worden sind. Durch die Rückgabe der Urkunden werden weitere Ansprüche auf Erstattung von Überzahlungen nicht berührt.

22.4 Urkunden über Abschlagszahlungsbürgschaften werden auf Verlangen zurückgegeben, wenn die Stoffe und Bauteile, für die Sicherheit geleistet worden ist, eingebaut worden sind.

22.5 Urkunden über Vorauszahlungsbürgschaften werden auf Verlangen zurückgegeben, wenn die Vorauszahlung gemäß § 16 Nr. 2 Abs. 2 auf fällige Zahlungen angerechnet worden ist.

### 23. Vertragsänderungen

Jede Änderung des Vertrages bedarf der Schriftform.

## Besondere Vertragsbedingungen

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B)

### 1. Vergütung (zu § 2)

1.1 Das Angebot beinhaltet Leistungen, deren Vergütungen nach

- Einheitspreisen
- Pauschalpreis
- Stundenlohnsätzen

erfolgt.

1.2 Soweit keine Gleitklauseln vereinbart sind, sind die Preise des Angebotes absolute Festpreise bis zur Gesamtfertigstellung der Baumaßnahme.

1.3 Gleitklausel

- wird nicht vereinbart



## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

wird wie folgt vereinbart

1.4 Für Nebenangebote des Auftragnehmers wird § 2 Nr. 3 VOB/B ausgeschlossen.

### 2. Ausführungsunterlagen (zu § 3)

2.1 Der Auftragnehmer erhält die zur Durchführung seiner vertraglichen Leistungen erforderlichen Planunterlagen in 1- facher Ausfertigung als Ausdruck sowie Digital im PDF-Dateiformat.

2.2 Bewehrungspläne werden, soweit erforderlich, in 2- facher Ausfertigung zur Verfügung gestellt.

2.3 Darüber hinaus erforderliche Ausfertigungen sind vom Auftragnehmer gesondert zu vergüten.

### 3. Ausführung (zu § 4)

3.1 Objekt-/Bauüberwachung (§ 4 Nr. 1)

Die Objekt-/Bauüberwachung obliegt dem Bauherrn.  
Dieser hat den Architekten/Ingenieur

**Architekten und Gutachter Wiedenroth, Kirchenstraße 13-15, 27568 Bremerhaven**

und die Fachplaner

- werden bei Bedarf beannt -

mit der Wahrnehmung beauftragt.

Anordnungen Dritter dürfen nicht befolgt werden.

3.2 Entsprechend der jeweiligen Landesbauordnung übernimmt der Auftragnehmer die Fachbauleitung für die ihm übertragenen Leistungen.

3.3 Dem Auftragnehmer werden unentgeltlich zur Benutzung überlassen (§ 4 Nr. 4)

3.3.1 Lager- und Arbeitsplätze

sind nur eingeschränkt vorhanden

Etwa darüber hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen; die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.

3.3.2 Verkehrswege innerhalb des Baugeländes

-----

3.4 Kosten des Verbrauchs

Die vom Auftragnehmer zu erstattenden Kosten des Verbrauchs werden durch Messungen ermittelt, soweit nachfolgend nichts anderes vereinbart ist.

Bei Arbeiten in belegten baulichen Anlagen hat sich der Auftragnehmer mit der hausverwaltenden Dienststelle in Verbindung zu setzen und deren Rechnungen zu begleichen.

3.5 Wasser und Strom

Wasser und Strom kann vom Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten für den Anschluss, die Einrichtung, den Betrieb, den Abbau sowie die Gebühren für den Verbrauch trägt der Auftragnehmer.

Die Anschlüsse sind anderen Auftragnehmern gegen Entgelt zur Mitbenutzung zur Verfügung zu stellen.

Wasser und Strom werden von der Rohbaufirma dem AN gegen direkte Verrechnung zur Verfügung gestellt.

Der Verrechnungssatz für Zu- und Abwasser beträgt ----- EUR + MwSt./m<sup>3</sup>.

Der Verrechnungssatz für Strom beträgt ----- EUR + MwSt. pro KW Std.

Die Bereitstellung und der Verbrauch von Wasser und Strom wird vom Auftraggeber veranlasst und verauslagt.

**X** Die anteiligen Kosten des Verbrauches des Auftragnehmers in Höhe von 0,4 % der Abrechnungssumme werden bei der Schlussrechnung zum Ausgleich einbehalten.

Sonstige Anschlüsse -----

-----

3.6 Beseitigung von Bauschutt

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

- Entsprechend den Regelungen der VOB ist der Bauschutt und der Abfall aus den Leistungen des Auftragnehmers auch von diesem zu beseitigen.

Von der Rohbaufirma werden dem Auftragnehmer gegen direkte Verrechnung Container für die Beseitigung von Bauschutt zur Mitbenutzung zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Entsorgung sind hierin enthalten.

Der Verrechnungssatz nach Raummaß beträgt ----- EUR + MwSt./m<sup>3</sup>.

Die Bereitstellung von Schuttcontainern veranlasst der Auftraggeber, die Kosten für die Bereitstellung und die Entsorgung werden vom Auftraggeber verauslagt.

Die anteiligen Kosten in Höhe von ----- % der Abrechnungssumme des Auftragnehmers werden zum Ausgleich vom Auftraggeber bei der Schlusszahlung einbehalten.

3.7 Bautafel, Firmenwerbung

Der Auftraggeber bzw. der Hauptauftragnehmer stellt eine einheitliche Bautafel zur Mitbenutzung zur Verfügung. Für die anteiligen Kosten der Beschaffung, Vorhaltung und Beseitigung werden zum Ausgleich bei der Schlussrechnung des Auftragnehmers

0,2 % der Abrechnungssumme bzw.

----- EUR + MwSt. pauschal einbehalten.

#### 4. Ausführungsfristen (zu § 5)

4.1 Mit der Ausführung ist zu beginnen

- unverzüglich nach Erteilung des Auftrages  
gem. anliegenden Terminplan

4.2 Die Leistung ist fertig zu stellen gem. anliegendem Terminplan

innerhalb von ----- Werktagen nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung

-----

4.3 Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen

-----

4.4 Gesamtfertigstellung der Baumaßnahmen gem. anliegendem Terminplan

4.5 Der Auftraggeber behält sich vor, im Auftrags schreiben das Ende der Ausführungsfrist und etwaiger Einzelfristen datumsmäßig festzulegen.

#### 5. Behinderung und Unterbrechung der Ausführung (zu § 6)

5.1 Vom Arbeitsamt anerkannte Schlechtwettertage gelten nicht als Behinderung.

5.2 Der Auftraggeber haftet nicht für Bauzeitverlängerungen, die dem Auftragnehmer durch nicht rechtzeitig fertig gestellte Vorleistungen entstehen und den Auftraggeber hierfür kein Verschulden trifft.

#### 6. Verteilung der Gefahr (zu § 7)

6.1  Eine Bauwesenversicherung ist/wird abgeschlossen. Der Prämienanteil in Höhe von 0,3 % der Abrechnungssumme einschl. Umsatzsteuer wird bei der Schlussrechnung in Abzug gebracht.

Die Selbstbeteiligung des Auftragnehmers je Schadensfall beträgt 500 EUR.

6.2 Eine Bauwesenversicherung wird nicht abgeschlossen.

#### 7. Haftung der Vertragsparteien (zu § 10)

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

7.1 Der Auftragnehmer versichert, dass er eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen hat. Auf Anforderung des Auftraggebers ist ein entsprechender Nachweis zu erbringen.

### 8. Vertragsstrafe (zu § 11)

8.1 Wird nicht vereinbart.

8.2  Bei schuldhafter Überschreitung der vereinbarten Fertigstellungsfrist hat der Auftragnehmer für jeden Werktag, um den die Frist überschritten wird, an den Auftraggeber eine Vertragsstrafe von ----- EUR bzw. eine Vertragsstrafe von 0,3 v. H. der Auftragssumme, jedoch höchstens 3 % der Gesamtbruttoabrechnungssumme zu zahlen.  
(Als Werktage gelten auch Samstage.)

### 9. Abnahme (zu § 12)

9.1  Die Leistung ist förmlich abzunehmen.

9.2 Die Abnahme erfolgt nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen zu einem vom Auftraggeber bzw. dessen Bevollmächtigten festzulegenden Termin.

9.3 In sich abgeschlossene Teile der Leistung (§ 12 Nr. 12 a) sind nur solche, für die im Vertrag ausdrücklich eine Teilabnahme sowie eine endgültige Feststellung und Bezahlung nach § 16 Nr. 4 vorgesehen ist.

### 10. Gewährleistung (zu § 13 Nr. 4)

10.1  4 Jahre (Regelfrist gemäß § 13 Nr. 4 VOB/B)

10.2 Für folgende Leistungen beträgt die Verjährungsfrist 5 Jahre nach BGB:  
- gesamtes Gewerk

-----

10.3 Für folgende Leistungen beträgt die Verjährungsfrist ----- Jahre.

10.4 Die Mängelansprüche des AG richten sich grundsätzlich nach der VOB/B. Diese Gewährleistungsfrist beginnt ab dem Zeitpunkt der förmlichen Abnahme.

### 11. Abrechnung

11.1 Die Rechnungen sind bei Architekten und Gutachter Wiedenroth  
Kirchenstraße 13-15, 27568 Bremerhaven  
in 3-facher Fertigung einzureichen.

11.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z. B. Massenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen etc.) sind in 2-facher Fertigung einzureichen.

11.3 Die für die Abrechnung notwendigen Feststellungen sind gemeinsam vorzunehmen. Der Auftragnehmer hat sie rechtzeitig zu beantragen.

### 12. Stundenlohnarbeiten (zu § 15)

12.1 Sind in einem Angebot Stundenlohnarbeiten vorgesehen, so ist die dafür angegebene Zahl von Stunden unverbindlich (§ 2 Nr. 3 gilt nicht).

12.2 Aufsichtsstunden werden nicht gesondert vergütet.

### 13. Zahlung (zu § 16)

13.1 Abschlagszahlungen werden bis zu 90 % des festgestellten Wertes beglichen.

13.2 entfällt.

13.3 Alle Zahlungen erfolgen durch Überweisung.

13.4 Schlusszahlungen werden mit 95 % des festgestellten Wertes vergütet. (Hierzu siehe auch Sicherheitsleistungen.)

13.5 Sofern zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer nicht ein Zahlungsplan vereinbart wird, sind zu allen Abschlagsrechnungen Massenberechnungen zu erstellen. Die einzelnen Abschlagsrechnungen sind fortzuschreiben.

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
13.6	Bei Arbeitsgemeinschaften werden Zahlungen mit befreiender Wirkung für den Auftraggeber an den für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigten Vertreter der Arbeitsgemeinschaft (federführendes Mitglied) oder nach dessen schriftlicher Weisung geleistet. Dies gilt auch nach Auflösung der Arbeitsgemeinschaft.				
13.7	Als Tag der Zahlung gilt bei Überweisung oder Auszahlung von einem Konto des Auftraggebers der Tag der Hingabe oder Absendung des Auftrages an die Post oder an das Geldinstitut.				
13.8	Vom Auftragnehmer angebotenes Skonto oder Nachlass wird von jedem Rechnungsbetrag abgezogen.				
13.9	Vereinbarte Nachlässe oder Skonten gelten auch für Nachtragsangebote bzw. Zusatzaufträge.				
13.10	Sofern die Gegenleistung des Leistungsempfängers im laufenden Kalenderjahr mehr als 5.000 EUR beträgt und keine Freistellung des zuständigen Finanzamtes gemäß "Gesetz zur Eindämmung illegaler Betätigung im Baugewerbe vom 30. August 2001" vorliegt, wird vom Leistungsempfänger bei allen Zahlungen ein Betrag von 15 % einbehalten und an das zuständige Finanzamt abgeführt. Die Vereinbarungen unter Ziffer 13.1 bis 13.9. bleiben hiervon unberührt.				
<b>14. Sicherheitsleistung (zu § 17)</b>					
14.1	Bei Aufträgen mit einer Auftragssumme über 25.000,00 EUR hat der Auftragnehmer Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag zu leisten, insbesondere für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung einschließlich der Abrechnung sowie Schadenersatz und die Erstattung von Überzahlungen. Die Sicherheit beträgt 10 v. H. der Auftragssumme brutto.				
14.2	Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen einschließlich Schadenersatz und für die Erstattung von Überzahlungen werden 5 v. H. der Abrechnungssumme brutto auf die Dauer von 5 Jahren gegen Bürgschaft einbehalten. Die Dauer des Einbehaltes beginnt ab dem Ausgleich der Schlusszahlung.				
14.3	„Der Auftragnehmer erklärt sich bereit, seine Rechte aus § 648 BGB (Bauhandwerkersicherungshypothek) nur dann auszuüben, wenn ihm der Auftraggeber trotz entsprechender Fristsetzung kein anderes adäquates Sicherungsmittel (insbesondere Bankbürgschaft) anbietet.“				
<b>15. Weitere Vertragsbedingungen</b>					
15.1	Die Notwendigkeit der Anordnung von Eventualpositionen ergibt sich erst im Zuge der Vertragsabwicklung und erfolgt gesondert durch den Auftraggeber. Dies ist bei der Kalkulation der Einheitspreise (insbesondere hinsichtlich Baustelleneinrichtungs- und sonstigen Gemeinkosten) zu berücksichtigen.				
15.2	Änderungsvorschläge, Alternativen und Nebenangebote stehen im Ermessen des Anbieters und sind auf einem Beiblatt dem Angebot beizulegen. Änderungsvorschläge und Nebenangebote können jedoch das Hauptangebot nicht ersetzen, d. h., das Hauptangebot ist auf jeden Fall vollständig ausgefüllt abzugeben und bleibt mit seinen Vertragsbedingungen gültig. Anlagen bei Nebenangeboten: - Prüfbare statistische Berechnung - Detailzeichnungen zur Konstruktion und der vorgesehene Arbeitsablauf. Über Gleichwertigkeit alternativ angebotener Erzeugnisse und Leistungen gegenüber den in den Hauptpositionen des Leistungsverzeichnisses genannten oder geforderten, entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges und einer Begründung alleine der Auftraggeber.				
15.3	Werden Leistungen verlangt oder erforderlich, die im Hauptangebot nicht enthalten sind, so müssen dafür Preise vor Beginn der Arbeiten mit dem Auftraggeber schriftlich vereinbart werden. Das Nachtragsangebot ist bei der Bauführung einzureichen. Die Kalkulationsgrundlagen sind der Bauführung auf Verlangen vorzulegen.				
15.4	Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Fabrikate oder Lieferfirmen gelten als angeboten, wenn der Bieter die für seine Erklärung vorgesehene Stelle nicht ausfüllt.				
15.5	Bauzeitenplan des Auftragnehmers Der Auftragnehmer hat im Einvernehmen mit dem Auftraggeber einen Bauzeitenplan zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Bedürfnisse des Auftraggebers und das Ineinanderwirken mit den übrigen Planungen und Gewerken sind dabei zu berücksichtigen und mit dem Auftraggeber abzustimmen. Der Bauzeitenplan ist dem Auftraggeber 2 Wochen vor Auftragserteilung in 2-facher Fertigung zu überlassen. Bei Terminverschiebungen ist der Bauzeitenplan zu überarbeiten und dem Auftraggeber jeweils unverzüglich in der vorgenannten Anzahl zu überlassen.				
15.6	Unterkünfte im Baugelände/Baustelleneinrichtung				

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

15.7 Mitbenutzung  
Sanitäre Anlagen: Dixi Toilette

Unterkünfte für Übernachtungen dürfen im Baugelände weder aufgestellt noch in bestehenden Gebäuden eingerichtet werden. Die sonstigen Baustelleneinrichtungen (Lagerräume, Aufenthalts- und Materialbuden) hat im Einvernehmen mit der Bauführung des Auftraggebers zu erfolgen. Das Aufstellen von Buden, Containern etc. ohne Zustimmung der Bauführung ist unzulässig.

Telefon: nicht vorhanden

-----

Ende der besonderen Vertragsbedingungen.

### 1. Baustelleneinrichtung

#### 1.1. Baustelleinrichtung

1.1.10. DIN276-1\_08      363 Dachbeläge  
Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten  
**Baustelleneinrichtung**  
Einrichten, Vorhalten über die gesamte Bauzeit sowie Räumen der Baustelle, Entfernen von Verunreinigungen, Restmaterial und Verpackungsmaterial, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen:

- Herrichten der erforderl. Lager- und Arbeitsplätze
- notwendige Geräte, Werkzeuge, Hebezeuge, Rollgerüste
- Material-Vorhaltekosten
- Lohnkosten
- Personalkosten
- alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat; insbesondere Einmeßarbeiten;

maßgeblich sind ebenso die Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Bauberufsgenossenschaften und sonst mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften. Leistungen, die der Auftraggeber über die oben definierten Bereiche hinaus fordert, sind in den nachfolgenden Positionen beschrieben und werden gesondert vergütet.

1,000 psch

.....

1.1.20. DIN276-1\_08      363 Dachbeläge  
Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten  
**Provisorisches Schließen von Öffnungen**  
Provisorisches, regensicheres Schließen von Öffnungen in der Dachfläche, bis zu einer Größe von ca. 235 x 540 cm. Die Dachöffnung ist mit Kanthölzern, Abmessungen mind. 12/14 cm im Abstand von max. 60 cm als UK mit Lagesicherung an der

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Betondecke zu befestigen und mit einer 22 mm starken OSB-Platte mit der Balkenlage verschraubt zu belegen. Die Holzkonstruktion ist vollflächig mit einer selbstklebenden Bitumenbahnabdichtung wasserdicht gegen den Beton abzukleben und für die Dauer der Standzeit zu unterhalten. Nach Anweisung der Bauleitung zurückbauen, rückstandslos entfernen und fachgerecht entsorgen. Nur auf besondere Anforderung der Bauleitung !	36,000	m2	.....	.....
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Baustelleinrichtung</b>				.....
<b>Summe 1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>				.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>2.</b>	<b>Dachabdichtungsarbeiten</b>				
<b>2.1.</b>	<b>Dachabdichtungsarbeiten</b>				
<b>2.1.10.</b>	STLB-Bau: 04/2018 000 DIN276-1_08      363 Dachbeläge DIN276_81      31900 SONSTIGE KONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 000 Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtung <b>Seitenschutz Geländerholm aufbauen entfernen Verkehrsweg Baustelle</b> Seitenschutz DIN 4420-1 und DIN EN 12811-1 mit Geländerholm, aufbauen und entfernen, an Verkehrswegen der Baustelle.	172,000	m	.....	.....
<b>2.1.20.</b>	STLB-Bau: 04/2020 033 DIN276-1_08      369 Dächer, sonstiges Leistungsbereich: 033 Baureinigungsarbeiten <b>Untergrund reinigen Stahlbeton Betonreste Entfernen Grobschmutz</b> Reinigen des Untergrundes aus Stahlbeton von grober Verschmutzung, von Betonresten, lose, durch Entfernen von Grobschmutz, zur Verbesserung der Haftung, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, zur zugelassenen Lagerfläche des AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, die Entsorgung wird gesondert vergütet.	1.220,000	m2	.....	.....
<b>2.1.30.</b>	STLB-Bau: 04/2020 018 DIN276-1_08      363 Dachbeläge DIN276_81      31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 018 Abdichtungsarbeiten <b>Voranstrich Bitumenlösung Flachdach</b> Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Flachdächern, Untergrund Beton.	1.220,000	m2	.....	.....
<b>2.1.40.</b>	DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Untergrundvorbereitung Oberflächentrocknung</b> Untergrundvorbereitung Oberflächentrocknung des vorhandenen Untergrunds aus Stahlbeton mittels Flächenbrenner zur fachgerechten Weiterarbeitbarkeit trocknen.	1.220,000	m2	.....	.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.50.	<p>STLB-Bau: 10/2020 021 DIN276-1_08 363 Dachbeläge DIN276_81 31200 TRAGKONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dampfsperre Bitumenbahn</b> Dampfsperre als diffusionsdichte Schicht sd-Wert größer gleich 1500 m DIN 4108-3, für nicht belüftetes Dach, aus Bitumenbahnen, Polymerbitumenbahn mit Aluminiumverbundeinlage DIN EN 13970, vollflächig auf Ausgleichsschicht schweißen, einschl. Nähte und Stöße, Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.</p>	1.220,000 m2	.....	.....
2.1.60.	<p>DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dampfsperre Zulage</b> Dampfsperre Zulage Dampfsperre der Vorposition liefern und im Bereich der Attika und an aufgehenden Wandflächen fachgerecht verlegen. Untergrund aus: Stahlbeton Abwicklungslänge cm: bis ca. 100 cm</p>	172,000 lfm	.....	.....
2.1.70.	<p>STLB-Bau: 10/2020 021 DIN276-1_08 363 Dachbeläge DIN276_81 31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Wärmedämmschicht Flachdach PS-Hartschaum EPS DAA dh 0,035W/(mK) D 100mm einlagig</b> Wärmedämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, aus Polystyrol-Hartschaum in Platten, EPS DIN EN 13163, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 E (normalentflammbar), Dicke 100 mm, einlagig, mit Stufenfalz, mechanisch befestigen, Befestigung</p>			



## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	wird gesondert vergütet, Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.				
			Löhne:	.....	
			Stoffe:	.....	
			Geräte:	.....	
			Sonstiges:	.....	
		650,000	m2	.....	.....
<b>2.1.80.</b>	STLB-Bau: 04/2020 021 DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Wärmedämmschicht befestigen lineare Befestigung Halteteller</b> Mechanische Befestigung der Wärmedämmung Befestigungsanzahl und -anordnung, Einzelberechnung DIN EN 1991-1-4, lineare Befestigung, mit Befestiger und Halteteller, in Beton mit korrosionsbeständigen Befestigern.	650,000	m2	.....	.....
<b>2.1.90.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Zulage für die Ausbildung der Dämmung am Dachrand</b> Zulage für die Ausbildung eines Gefälles am Dachrand, b=75cm.	172,000	lfm	.....	.....
<b>2.1.100.</b>	*** Preisanfrageposition DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Grunddämmung Mehr- und Minderpreis</b> Grunddämmung - Mehr- und Minderpreis pro cm der Grunddämmung auf Nachweis.	650,000	m2	.....	Nur Einh.-Pr.
<b>2.1.110.</b>	*** Bedarfsposition mit GB STLB-Bau: 10/2020 021 DIN276-1_08 363 Dachbeläge DIN276_81 31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Gefälledämmschicht Flachdach Neigung 2-2,5% PS-Hartschaum EPS DAA dh 0,035W/(mK) D 120mm</b> Gefälledämmschicht als Flachdachdämmung, für nicht belüftetes Dach, Neigung über 2 bis 2,5 %, aus Polystyrol- Hartschaum in vorgefertigten Gefälleplatten, EPS DIN EN				

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	13163, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAA, hohe Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), mittlere Dicke 120 mm, stumpf, mechanisch befestigen, Befestigung wird gesondert vergütet, Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.			
		Löhne:	.....	
		Stoffe:	.....	
		Geräte:	.....	
		Sonstiges:	.....	
		805,000 m2	.....	.....
<b>2.1.120.</b>	*** Bedarfsposition mit GB DIN276-1_08                      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Gefälledämmung Mehr- und Minderpreis</b> Gefälledämmung - Mehr- und Minderpreis pro cm der Gefälledämmschicht auf Nachweis.			
		805,000 m2	.....	.....
<b>2.1.130.</b>	DIN276-1_08                      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Oberlage Wurzelresistent</b> Oberlage wurzelfest BauderPLANT E Top-Elastomerbitumen-Schweißbahn, nach DIN EN 13707, wurzelresistent, oberseitig beschiefert, Position beinhaltet erste und zweite Lage:  Einschl. erster Lage PYE-KTG-KSP 3,5 selbstklebend  Zweite Lage wie folgt:  - Anwendungskurzzeichen DIN V 20000-201 DO/E1 PYE PV 200 S5 - Dicke ca. 5,2 mm - Trägereinlage: Polyestervlies - Maximale Zugkraft nach DIN 12311-1: l + q : 1000 N/50 mm - Dehnung nach DIN 12311-1: l + q >=45 % - Kaltbiegeverhalten nach DIN EN 1109: <= -36 °C - Wärmestandfestigkeit nach DIN EN 1110: >= +120 °C - EN gekennzeichnet zur Erfüllung der Brandeinstufung B (ROOF t1) in Anlehnung an DIN EN V 1187 im System geprüft			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- wurzelresistent nach FLL-Richtlinien,

liefern, gem. Herstellervorgaben auf den Untergrund  
fachgerecht verschweißen. Längsnaht und Kopfstoßbereich,  
min. 8 cm  
fachgerecht verschweißen. Stöße versetzt anordnen.

650,000 m2 ..... ..

**2.1.140.**

STLB-Bau: 10/2020 021  
DIN276-1\_08 363 Dachbeläge  
DIN276\_81 31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN  
Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten  
**Dachabdichtung BROOF 2lagig PYE-KTG-KSP3,5 selbstkl Nähte schließen PYP-G200S5 vollfl schweißen**

Abdichtung von Dächern, DIN 18531-1 und DIN 18531-3,  
Anwendungskategorie K2, für genutzte Dächer, Neigung größer  
gleich 2 %, Einwirkungskategorie I B, Anforderungen hinsichtlich  
Widerstandsfähigkeit gegen Flugfeuer und strahlende Wärme B  
ROOF, 2-lagig,

1. Lage aus kaltselbstklebenden Polymerbitumenbahnen DIN  
EN 13707 PYE - KTG - KSP 3,5 mit Kombinationsträgereinlage  
mit überwiegendem Glasanteil, Anwendungstyp DIN SPEC  
20000-201 DU, Eigenschaftskategorie E1, selbstklebend verlegen,  
Nähte schließen,

2. Lage aus Polymerbitumen-Schweißbahnen DIN EN 13707  
PYP - G 200 S5 mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2,  
Anwendungstyp DIN SPEC 20000-201 DO, Eigenschaftskategorie  
E1, vollflächig schweißen, mit werkseitiger Abstreuerung aus  
Schiefersplitt, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,  
Einzelbeschreibung-Nr 'Erste Lage KSA Duo 35  
zweite Lage PYP G200 S5 beschiefert'

Hersteller und Typ '.....'  
vom Bieter einzutragen.

Löhne: .....

Stoffe: .....

Geräte: .....

Sonstiges: .....

650,000 m2 ..... ..

**2.1.150.**

STLB-Bau: 10/2020 021  
DIN276-1\_08 363 Dachbeläge  
DIN276\_81 31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN  
Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten  
**Bohle D 80mm B 100mm 3lagig**

Bohle, Dicke 80 mm, Breite 100 mm, 3-lagig, aus Nadelholz,  
Sortierkategorie S 10 DIN 4074-1, mit Holzschutz DIN 68800-3,

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Gebrauchsklasse 3.1 DIN 68800-1, mit chemischem Holzschutz, chemischer Holzschutz wird gesondert vergütet, an Dachfläche, Untergrund Holz, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr 'siehe beiliegende Anlagen'.			
		Löhne:	.....	
		Stoffe:	.....	
		Geräte:	.....	
		Sonstiges:	.....	
		172,000 m	.....	.....
<b>2.1.160.</b>	STLB-Bau: 04/2018 021 DIN276-1_08 363 Dachbeläge DIN276_81 31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dämmkeil PS-Hartschaum 120/120mm</b> Dämmkeil aus Polystyrol-Hartschaum, DIN EN 13163 EPS, Querschnitt 120/120 mm, an Dachrand.			
		172,000 m	.....	.....
<b>2.1.170.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dachrandabschluss Gedämmte Ausführung</b> Dachrandabschluss Gedämmte Ausführung des Dachrandabschlusses wie folgt herstellen: - Die Dampfsperre bis Außenkante Dachrand führen und aufschweißen. Auf die horizontale Attikafläche eine Dämmplatte aus BauderPIR, Dicke 80 mm, kleben. - In entsprechenden Abständen ca. 60 cm ein imprägniertes Kantholz mit den Abmessungen 80 x 80 mm einlegen und windsogfest befestigen. - Eine 160 mm dicke Dämmplatte aus Bauder PIR und einen PIR-Keil 100 mm an der Attikainnenseite fixieren. - Die gesamte Abdichtung der Dachfläche bis ca. 5 cm über Oberkante Keil führen. Eine Stauhöhe von mind. 10 cm ab Oberkante Belag einhalten. - Die Dachabdichtung im Dachrandbereich besteht aus den Abdichtungsbahnen der Vorposition. Diese beginnen, ca. 10 cm abgestuft verlegt, mind. 20 cm vor Vorderkante Keil in der Dachfläche und enden an der Dachrand-Außenkante. Die Bahnen werden dort mechanisch fixiert. Die erste Lage zwischen den Lagen der Flächenabdichtung einbinden.			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Attikahöhe: bis ca. 70 cm Attikakronenbreite: bis ca. 60 cm			
		172,000 lfm	.....	.....
<b>2.1.180.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dachranderrhöhung Aufbohlung</b> Imprägnierte, verwindungsfreie Holzbohle oder Holzwerkstoffplatte mind. 3 cm stark liefern und auf der Unterkonstruktion im Dachrandbereich nach Angabe der Bauleitung nach DIN 1055 windsogsicher mech. befestigen.			
		172,000 lfm	.....	.....
<b>2.1.190.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Mauerabdeckung</b> Mauerabdeckung aus Aluminium, pulverbeschichtet im RAL-Farbtönen nach Wahl des AG, Metallstärke 3 mm, Abwicklungslänge 110 cm, Abkantungen 4 mit Tropfnase, Einzellänge bis 300 cm, einschließlich der erforderlichen Haftstreifen aus verzinktem Stahl zur Stabilisierung der senkrechten Schenkel, liefern und fluchtgerecht nach DIN 1055 windsogsicher mechanisch befestigen. Die senkrechten Abkantungen sind in die Haftstreifen einzuhängen. Die Einzellängen sind wasserdicht zu hinterlegen und müssen den notwendigen Längenausgleich sicherstellen. Die Abdeckung soll ein Gefälle von mind. 3° nach innen aufweisen.  Alle Aluminiumteile sind nach dem Zuschnitt zu anodisieren und mit Pulverbeschichtung RAL 9007 Graualuminium oder RAL 7048 Permausgrau auszustatten. Die Angabe erfolgt nach Freigabe der vorzulegenden Farbmuster.			
		172,000 lfm	.....	.....
<b>2.1.200.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Mauerabdeckung Eckzulage</b> Ausbildung von Außen- bzw. Innenecken, zur Mauerabdeckung der Vorposition, einschließlich aller Gehrungsschnitte und Verbindung durch Löten, Schweißen oder Kleben.			
		32,000 Stck	.....	.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.210.	<p>DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Trenn- und Gleitschicht Bauder Trennfolie PE 02 zweilagig</b> Trenn- und Gleitschicht Bauder Trennfolie PE 02 zweilagig liefern und zweilagig lose mit 10 cm Überdeckung im Arbeitsfortgang der Folgeposition verlegen.</p>	650,000 m2	.....	.....
2.1.220.	<p>DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Schutzschicht FSMBauder Faserschutzmatte FSM 600</b> Schutzschicht Bauder Faserschutzmatte FSM 600 verschweisst, mechanisch hoch belastbare Fasermischung aus Polyester und Polypropylen</p> <p>- Flächengewicht: ca. 600 g/m<sup>2</sup> - Dicke: 4 mm - geruchsneutral - Pyramiden-Durchdruckkraft nach DIN EN 14574 = 414 N</p> <p>liefern und mit mind. 10 cm Überdeckung lose verlegen. Naht- und Stoßbereiche thermisch verschweißen.</p>	650,000 m2	.....	.....
2.1.230.	<p>DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Schutzschicht Anschlussbereiche Bauder Schutzvlies</b> Schutzschicht Anschlussbereiche Bauder Schutzvlies in allen Anschlussbereichen ausreichend hochführen und fachgerecht fixieren.</p> <p>Zuschnitt: 40cm Dicke: 5 mm</p>	172,000 lfm	.....	.....
2.1.240.	<p>DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Drän- und Wasserspeicherschicht BaudeDrän,- Wasserspeicherplatte r</b> <b>Wasserspeicherplatte WSP 50</b> Drän- und Wasserspeicherschicht Bauder Wasserspeicherplatte WSP 50 EPS-Formteil mit umlaufenden Stufenfalz liefern und dicht gestoßen lose verlegen. Platten versetzt anordnen. Die Speicherkammern sofort nach Verlegung mit Wasser füllen.</p>			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Deckmaß: 780 x 1283 mm Dicke: 50 mm Wasserspeichervermögen: 10,1 l/Platte	650,000 m2	.....	.....
<b>2.1.250.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Schutz-, Drän- und Filterschicht Bauder SDF-Matte</b> Schutz-, Drän- und Filterschicht Bauder SDF-Matte Fadengeflechtmatte aus Polyamid-Wirragele, beidseitig vlieskaschiert liefern und dicht gestoßen vollflächig lose verlegen. Die Längsnähte mit den Überlappungsstreifen schließen.  Dicke: 20 mm Flächengewicht: 600 g/m <sup>2</sup>	650,000 m2	.....	.....
<b>2.1.260.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Vegetationssubstrat extensiv Mehrschicht Bauder Pflanzeerde PO-E</b> Vegetationssubstrat extensiv Mehrschicht Bauder Pflanzeerde PO-E Mineralisches Schüttstoffgemisch mit geringen Anteilen organischer Substanz für mehrschichtige Extensivbegrünungen nach FLL liefern und in einer Höhe von 8 cm einbauen.  Verdichtungsfaktor für Transport und Einbau: ca. 15 % , Einbaugenauigkeit: +/- 0,5 cm  Vol.-Gew. trocken: ca. 750 - 800 kg/m <sup>3</sup> wassergesättigt: ca. 1100 - 1150 kg/m <sup>3</sup>	650,000 m2	.....	.....
<b>2.1.270.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Begrünung extensiv Vegetationsmatten Sedum</b> Begrünung extensiv Bauder Vegetationsmatten Sedum Vorkultivierte Sedum-Vegetationsmatte auf verrottbarem Träger liefern und fachgerecht dicht gestoßen verlegen. Matten versetzt anordnen. Zur Vermeidung von Fugen dürfen die Matten bei der Verlegung nicht gestreckt werden. Nach der Verlegung Matten und Substratschicht durchdringend wässern.  Dicke: ca. 20 mm Vegetationsform: Sedum	100,000 m2	.....	.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.1.280.	<p>DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Begrünung extensiv Flachballenstauden</b> Begrünung extensiv Bauder Flachballenstauden Spezielle Dachstauden, stresskonditioniert und in überwiegend mineralischem Substrat angezogen mit 5 - 6 cm Ballendurchmesser liefern und fachgerecht 12 St./m<sup>2</sup> einpflanzen. Sofort nach der Verlegung kräftig wässern, bis Flachballenstauden und Vegetationstragschicht ganz mit Wasser gesättigt sind.</p>	10,000 m2	.....	.....
2.1.290.	<p>DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Begrünung extensiv Samenmischung KS plus</b> Begrünung extensiv Bauder Samenmischung KS plus Samenmischung Kraut-Sedum für naturnahe Trockenstandorte. Säfertige Mischung inkl. Samenhaftkleber und organischer Basisnahrung liefern, fachgerecht ausbringen und anfeuchten zur Aktivierung des Klebeeffekts.</p> <p>Vegetationscharakter: wilde Wiese Verbrauch: 100 g/m<sup>2</sup></p>	650,000 m2	.....	.....
2.1.300.	<p>DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Fertigstellungspflege extensiv Fertigstellungspflege</b> Fertigstellungspflege extensiv Fertigstellungspflege Extensivbegrünung: Pflegen bis zur Ausbildung eines abnahmefähigen Zustandes in Anlehnung an die FLL-Richtlinien für Dachbegrünungen (jeweils neueste Ausgabe).</p> <p>Die erforderlichen Pflegemaßnahmen sind von Standortbedingungen, Systemaufbau und Begrünungsziel abhängig. Sie können objektbezogen stark variieren und sollten ggf. gesondert vereinbart werden.</p>	650,000 m2	.....	.....
2.1.310.	<p>*** Bedarfsposition mit GB DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Entwicklungs- und Unterhaltungspflege Extensivbegrünung</b> Entwicklungs- und Unterhaltungspflege Extensivbegrünung Pflegen der extensiven Dachbegrünung, es</p>			



## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	sind jährlich ein bis zwei Kontrollgänge in Anlehnung an die FLL-Richtlinien für Dachbegrünungen (jeweils neuste Ausgabe) durchzuführen.	650,000 m2	.....	.....
<b>2.1.320.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Kiesstreifen in Anschlussbereichen Vegetationsfreie Fläche</b> Vegetationsfreie Fläche aus Kies nach FLL liefern und in allen Anschlussbereichen zur Schaffung einer vegetationsfreier Abstandsflächen (Dachrand, Wandanschluss, Dachentwässerung, Lichtkuppel, sonstige Durchdringungen) einbauen.  Breite: 50cm Höhe: 6 cm	172,000 lfm	.....	.....
<b>2.1.330.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Zulage Kiesstreifen Unterfütterung mit Dränplatte</b> Unterfütterung mit Dränplatte Kiesstreifen der Vorposition mit Bauder- Dränplatte zur Lastminderung unterbauen. Dränplatten in Streifenbreite zuschneiden, ggf. mehrlagig lose verlegen.  Bauhöhe Dränplatten :50cm Gesamthöhe:10cm	172,000 lfm	.....	.....
<b>2.1.340.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Randbegrenzung Bauder Kiesfangleiste AL 100/80</b> Bauder Kiesfangleiste AL 100/80 aus Aluminium 1,5 mm liefern und auf der Kunststoffabdichtung mit einem durch die Langlöcher in den Abkantungen gezogenen Dachbahnenzuschnittsstreifen, gleicher Qualität, durch thermisches Aufschweißen fluchtgerecht fixieren. Empfohlene Anzahl der Montagestreifen je Kiesfangleiste: 4 St.  Länge: 2500 mm Höhe: 100/80 mm 5-fach gekantet Abdichtungsmaterial aus: ...	172,000 lfm	.....	.....



## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Druckbelastbarkeit - dh, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), Dicke 50 mm, einseitig kaschiert, streifenweise kalt kleben, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Mindestdicke der Abdichtung 1,5 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m <sup>2</sup> , Abdichtung hochführen, einschl. Überhangstreifen (Kappleiste), Fuge mit Dichtstoff abdichten, Untergrund Holz, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	8,500	m	.....	.....
<b>2.1.390.</b>	STLB-Bau: 04/2020 021 DIN276-1_08 363 Dachbeläge DIN276_81 31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Randabschluss beweglich D 2mm H 10cm FLK</b> Randabschluss, beweglich, einschl. Hilfskonstruktion mit Blech aus Aluminium, Dicke 2 mm, Zuschnittbreite 450 mm, 3 x gekantet, einschl. Haltewinkel aus verzinktem Flachstahl, Zwischenraum zur Attika mit Mineralwollgedämmstoff verfüllen, Breite des Zwischenraumes 80 mm, Höhe über Oberkante Belag mind. 10 cm, Randbohle auf Attikakrone befestigen, Randbohle aus Holz, Breite über 10 bis 12 cm, Dicke 4 cm, Blech grundieren, Dampfsperre anschließen, Abdichtung aus Flüssigkunststoff nach bauaufsichtlicher Zulassung, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Mindestdicke der Abdichtung 2 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m <sup>2</sup> , Abdichtung bis Vorderkante Dachrand hochführen, Untergrund Beton.	10,000	m	.....	.....
<b>2.1.400.</b>	STLB-Bau: 04/2020 021 DIN276-1_08 363 Dachbeläge DIN276_81 31300 NICHTTRAGENDE KONSTRUKTIONEN Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Anschluss Dachabdichtung FLK Einlage 110g/m<sup>2</sup> Durchführung Durchm. 100-125cm</b> Anschluss der Abdichtung von Dächern aus Flüssigkunststoff, 2-komponentig auf PUR-Basis, Anwendungsklasse K1, Einwirkungsklasse I A, Dauerhaftigkeit W3, Nutzlastklasse P4, Temperaturbeständigkeit TL3/TH3, Mindestdicke der Abdichtung 1,5 mm, mit Einlage nach Zulassung, mind. 110 g/m <sup>2</sup> , an runde Durchführung, Durchmesser über 100 bis 125				

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	cm, Abdichtung hochführen, Hersteller/Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	12,000	St	.....	.....
<b>2.1.410.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dachgully eindichten</b> Bauseits von dem TGA- Gewerk gelieferte Flachdachregenwasserabläufe aus Polyurethan, nach DIN EN 1253, wärmegeämmt, bis DN 125 mm für Freispiegelentwässerung mit Anschluss- Manschette inkl. Kiesfang fachgerecht in die Dachabdichtung einbauen und eindichten.  Angeb. Fabrikat: ..... (vom Bieter auszufüllen !)	15,000	Stck	.....	.....
<b>2.1.420.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dachentwässerung Notüberlauf</b> Wasserspeier als Sonderformteil zur Notentwässerung der Dachfläche mit allseitigem Klebeflansch liefern und in der Attika montieren und fachgerecht eindichten. Abmessungen: ca. 600 x 100 mm  Angeb. Fabrikat: ..... (vom Bieter auszufüllen !)	4,000	Stck	.....	.....
<b>2.1.430.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Dachentwässerung Aufstockelement Aufstockelement</b> Dachentwässerung Aufstockelement aus Polyurethan, nach DIN EN 1253, für Dämmstoffstärken von 50 - 220 mm, wärmegeämmt, mit eingeschäumter Wunsch-Anschlussman- schette (495 * 495 mm) passend zur Dachabdichtung, mit Fixierring zur zusätzlichen Sicherung der Anschlussmanschette, zur Aufnahme des Kiesfanges liefern und fachgerecht einbauen.  Manschette aus: ...	5,000	Stck	.....	.....
<b>2.1.440.</b>	DIN276-1_08 363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Flüssigkunststoffsystem</b> Geeignetes Flüssigkunststoffsystem für unterschiedliche				

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übergänge und Abdichtungssituationen mit Flüssigkunststoffsystem in Teilflächen herstellen.

- Übergang mit geeignetem Flüssigkunststoffsystem mit untergrundspezifischen Primern, liefern und nach Herstellervorgaben fachgerecht ausbilden.

Angeb. Fabrikat: .....  
(vom Bieter auszufüllen !)

100,000 m2      .....      .....

**2.1.450.**      DIN276-1\_08      363 Dachbeläge  
Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten  
**Flachdachausstieg**  
Flachdachausstieg mit Scherentreppe

Abmessungen: Länge x Breite = 150 x 100 cm (Raohbaumaß)  
Deckenstärke mit Dachaufbau: ca. 60 cm  
Lichte Raumhöhe OKFF - OK Dachhaut: ca. 375 cm

Der Flachdachausstieg ist eigenverantwortlich vom AN aufzumessen.

Auslieferungszustand:  
- Fertig montiertes Element nach DIN EN 14975 (unterer Abschluss)

Sicherheit:  
- Produktionsüberwacht und Bauart geprüft durch TÜV Süd

Luftdurchlässigkeit: (a-Wert)  
- Klasse 4 geprüft nach DIN EN 12207 und DIN EN 12114 durch ift Rosenheim

Wärmedämmung: (U-Wert) Optional  
- Deckel oben: U = 0,38 W/m²K (Isolierung 80 mm)  
- Deckel oben: U = 0,31 W/m²K (Isolierung 100 mm)  
- Berechnung der isolierten Fläche nach DIN EN ISO 6946 durch Hersteller

Dichtung oben / bauseitige Isolierung:  
- Oberer Randabschluss wetterbeständig verleimt mit zwei umlaufenden Dichtungen  
- Gummi-Hohlprofilabdichtung mit Anschlusslippe für Dachhaut  
- oberer Randabschluss vorgerichtet für bauseitige Isolierung bis 40 mm (Standard)

Deckel oben:  
- Deckel aus Filmschichtplatte 21 mm, wasserabweisend

Obere Abdeckung:  
- verblecht mit verzinktem Stahlblech

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30 **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021 **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- 40 mm Wärmedämmung innenliegend
- Verschluss durch stabiles Schubstangenschloss
- vorbereitet für bauseitigen Profilzylinder

**Lukenkasten:**

- Lukenkasten aus Filmschichtplatte 21 mm, wasserabweisend
- Zusatzstufen nach Bedarf im Lukenkasten

**Lukendeckel unten:**

- Lukendeckel aus Tischlerplatte 19 mm, holzschutzlasert, wasserabweisend und fungizid behandelt
- Deckelisolierung aus PU-Schaum 20 mm mit umlaufender Lukendeckeldichtung
- Verschluss durch Schnappriegel

**Bedienung obere Abdeckung:**

- Einhandbedienung, seitlich öffnend rechts in Steigrichtung

**Treppe:**

- Scherentreppe aus Alu Druckguss
- Belastbarkeit 200 kg je Stufe bzw. 500 kg/m<sup>2</sup> ges. Bauelement

**Serienmäßiges Zubehör:**

- Handlauf, einseitig rechts
- Bedienstab
- Abdeckleisten Holz natur

**Schlagregendichtheit:**

- Klasse E1200 geprüft in Anlehnung an DIN EN 12208 : 1999-11 durch ift Rosenheim

**Mitzulieferndes Zubehör:**

- Flachdachhaube in voranodisierten Aluminiumblech pulverbeschichtet im RAL- Farbton nach Wahl des AG beschlagen
- oberer Randabschluss vorgerichtet für bauseitige Isolierung 80 mm U-Wert 0,38 W/m<sup>2</sup>K

Angeb. Fabrikat: .....

(vom Bieter auszufüllen !)

1,000 Stck ..... .....

**2.1.460.**

DIN276-1\_08 363 Dachbeläge  
Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten

**Eindichten Isokörbe**

Wandanschluss Bewegliche Ausführung/Winkel

- Hilfskonstruktion aus korrosionsgeschütztem Winkelblech 0,7 mm dick, Abwicklung 500 mm, mit 15 mm Schenkellänge, 2 Kantungen und nach DIN 1055 fachgerecht auf der Unterkonstruktion befestigen ggf. und mit einem Voranstrich aus Bitumenlösung vollflächig vorstreichen.
- Dämmstoffstreifen aus Mineralfaser zwischen die

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Hilfskonstruktion und das aufgehende Bauteil mit geeignetem Kleber fixieren, sodass ein Verschieben oder Abrutschen des Dämmstoffstreifens verhindert wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die gesamte Abdichtung der Fläche bis ca. 15 cm über Oberkante Keil führen. Stauhöhe von mind. 15 cm ab Oberkante Belag einhalten.</li> <li>- Die Abdichtung im Wandanschlussbereich besteht aus einem Flüssigkunststoff- System, ca. 10 cm abgestuft verlegt, mindestens 20 cm vor Vorderkante Keil in der Dachfläche und enden an der Anschluss-Oberkante. Die Abdichtungen werden dort mechanisch fixiert. Die erste Lage zwischen den Lagen der Flächenabdichtung einbinden.</li> <li>- WA-Profil liefern und fachgerecht montieren.</li> <li>- Fuge zwischen Profil und Bauteil mit elastischem Dichtstoff und vorkomprimiertem Dichtungsband fachgerecht schließen.</li> </ul> <p>Höhe der Hilfskonstruktion: bis 30 cm Anschlusshöhe: bis 30 cm</p>	32,000 lfm	.....	.....
<b>2.1.470.</b>	<p>DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Nachweis der Windsogsicherung</b> Nachweis der Windsogsicherung gemäß DIN EN 1991-1-4/Na:2010-12 für die beschriebene Dachfläche/Gebäude nach den Anforderungen der Windzone 4 - Küste. Dieser Nachweis muss in verbindlicher Form schriftlich 7 Tage nach Auftragserteilung, jedoch spätestens 5 Tage vor Beginn der Ausführung beim Auftraggeber vorliegen und darf nur von einem in der Region des Bauvorhabens zugelassenen Statiker erbracht werden. Unverbindliche oder mit Beschränkungen versehene Nachweise von Klebstoff- oder Befestigerherstellern sind nicht zulässig.</p>	1,000 psch	.....	.....
<b>Summe 2.1.      Dachabdichtungsarbeiten</b>				.....
<b>Summe 2.      Dachabdichtungsarbeiten</b>				.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>3.</b>	<b>Absturzsicherung</b>			
<b>3.1.</b>	<b>Absturzsicherung</b>			
<b>3.1.10.</b>	DIN276-1_08      369 Dächer, sonstiges Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Absturzsicherung Sicherheitshalter</b> Sicherheitshalter mit Haube Ständig nutzbare, wärme gedämmte Flachdachabsturzsicherung als Komplettsystem mit GS- Prüfplakette und bauaufsichtlicher Zulassung, inkl. aller Befestigungsmittel, bestehend aus statisch erforderlicher Bodenplatte und feuerverzinktem Stahlrohr, Durchmesser 70 mm, mit V4A Öse, witterungsbeständiger und wärme gedämmter fest montierter Hülse, Durchmesser 100 mm, sowie höhenverstellbarem Alu - Anschlusskegel mit bitumenbeständiger Gummiabdeckhaube mit elastischer Anschlussmanschette Größe 650 x 650 mm liefern und gemäß Herstellervorschrift fachgerecht montieren.  Dachaufbaudicke: max. 180/280/380 mm Bauhöhe: 360/460/560 mm Angebotenes Fabrikat und Type: ...	32,000 Stck	.....	.....
<b>3.1.20.</b>	DIN276-1_08      369 Dächer, sonstiges Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Absturzsicherung Sicherheitsset</b> Sicherheitsset Durchmesser 16 mm, mit einerseits Karabiner- haken, bauaufsichtlich zugelassen, mit zwei freilaufenden Karabinerhaken sowie eingespleißtem Seilkürzer als Spann- element andererseits in Einzellänge bis 15 m liefern. Ganzkörper-Auffanggurt mit Schnellverschluss nach DIN 7478 liefern. Seilbehälter in Form eines Gerätekkoffers bzw. Geräteschranks liefern und nach Angabe der Bauleitung montieren bzw. lagern. Gewählte Lieferform: ...	2,000 Stck	.....	.....
<b>3.1.30.</b>	DIN276-1_08      369 Dächer, sonstiges Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Absturzsicherung Sicherheitsseil</b> Sicherheitsseil Durchmesser 16 mm, >15 m lang, mit Karabinerhaken und Seilkürzer / Falldämpfer, liefern und im jeweils abzusichernden Arbeitsbereich fachgerecht montieren. Nach Abschluss aller Dacharbeiten ist das Sicherheitsseil zu demontieren und im Gerätekkoffer zu lagern.	2,000 Stck	.....	.....



## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.1.40.	DIN276-1_08      369 Dächer, sonstiges Leistungsbereich: 021 Dachabdichtungsarbeiten <b>Absturzsicherung Gerätekoffer</b> Gerätekoffer mit Tragegriff und Schnappverschlüssen zur Aufbewahrung des Sicherheitsseiles liefern.	1,000	Stck	.....	.....
3.1.50.	DIN276-1_08      771 Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen <b>Absturzsicherung jährliche Prüfung</b> Absturzsicherung jährliche Prüfung gem. DGUV 201-056 Jährliche wiederkehrende Inspektion durch eine geeignete Person mit fundierten Fachkenntnissen durch Schulung auf das verwendete System. Leistungsumfang: - Überprüfung der Absturzsicherungsanlage - Dokumentation - ggf. erforderliche Wartungsarbeiten werden nach Rücksprache mit dem Auftraggeber gesondert verrechnet, inkl.Fahrt- und Nebenkosten.	1,000	psch	.....	.....
<b>Summe 3.1.</b>		<b>Absturzsicherung</b>		.....	.....
<b>Summe 3.</b>		<b>Absturzsicherung</b>		.....	.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                      **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>4.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>			
<b>4.1.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>			
<b>4.1.10.</b>	DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 013 Betonarbeiten <b>Geselle</b> Facharbeiterstunden zum Nachweis für unvorhergesehene und besondere Arbeiten auf Anordnung der Bauleitung. Die Stundenzettel sind täglich unaufgefordert zur Anerkennung und Unterschrift vorzulegen. Nicht unterschriebene Stundenzettel werden für die Abrechnung nicht anerkannt.	50,000 Std	.....	.....
<b>4.1.20.</b>	DIN276-1_08      363 Dachbeläge Leistungsbereich: 013 Betonarbeiten <b>Auszubildender</b> Auszubildendenstunden zum Nachweis für unvorhergesehene und besondere Arbeiten auf Anordnung der Bauleitung. Die Stundenzettel sind täglich unaufgefordert zur Anerkennung und Unterschrift vorzulegen. Nicht unterschriebene Stundenzettel werden für die Abrechnung nicht anerkannt. Werden keine Helfer/Auszubildene beschäftigt, ist der Facharbeiterlohn anzubieten.	30,000 Std	.....	.....
<b>Summe 4.1.      Stundenlohnarbeiten</b>			.....	.....
<b>Summe 4.      Stundenlohnarbeiten</b>			.....	.....

## Angebotsaufforderung Zusammenstellung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
<b>1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
	<b>Summe 1. Baustelleneinrichtung</b>	.....

## Angebotsaufforderung Zusammenstellung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Betrag in EUR</b>	
<b>2.</b>	<b>Dachabdichtungsarbeiten</b>		
2.1.	Dachabdichtungsarbeiten	.....	
	<b>Summe 2.</b>	<b>Dachabdichtungsarbeiten</b>	.....

## Angebotsaufforderung Zusammenstellung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>3.</b>	<b>Absturzsicherung</b>	
3.1.	Absturzsicherung	.....
	<b>Summe 3.</b>	<b>Absturzsicherung</b> .....

## Angebotsaufforderung Zusammenstellung

**Projekt:** 19-09-30      **BHV-Altengerechtes Wohnen Surheide**  
**LV:** 021                **Dachdichtungsarbeit**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Betrag in EUR</b>	
<b>4.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>		
4.1.	Stundenlohnarbeiten	.....	
	<b>Summe 4.</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	.....

---

